

Name:

Klasse:

Datum:

Nr.:

7.7 Bundesverfassungsgericht – Ersatzgesetzgeber oder Hüter der Verfassung?

1. Nennen Sie die Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, um Verfassungsbeschwerde einreichen zu können.

Bürger können Verfassungsbeschwerde einreichen, wenn ...

Das selbe wie bei 2. aber nicht unmittelbar und nicht Zeitkritisch

Eine sofortige Verfassungsbeschwerde ist möglich, wenn ...

sie selbst und unmittelbar in ihren Grundrechten eingeschränkt sind und alle vorherigen Instanzen davor durchlaufen wurden. (z.B. wg Religion wird der Arbeitsplatz gekündigt.)
+ Es muss zeitkritisch sein

2. Ordnen Sie die Fallbeispiele B1 bis B5 den Aufgaben A1 bis A5 des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG) durch Bepfeilung zu.

B1 BVerfG überprüft vor Anwendung eines Gesetzes, ob dieses der Verfassung entspricht; z. B.: 1990 wurde ein Gesetz abgelehnt, das Ausländern ein kommunales Wahlrecht einräumen wollte.

A2

A1 BVerfG führt ein konkretes **Normenkontrollverfahren** durch.

B2 BVerfG überprüft im Gesetzgebungsprozess, ob ein Gesetzesentwurf mit dem Grundgesetz übereinstimmt.

A1

A2 BVerfG wendet das **abstrakte Normenkontrollverfahren** an.

B3 BVerfG entschied im Fall „Kruzifix im Klassenzimmer“: Das Kreuz ist abzuhängen, wenn sich jemand beim Anblick des Kreuzes in seiner religiösen Weltanschauung verletzt fühlt.

A3

A3 BVerfG entscheidet, wenn sich ein **Bürger in seinen Grundrechten verletzt** fühlt.

B4 Bezüglich der Klage zweier Bundestagsfraktionen gegen den Bundeswehreininsatz in Somalia (1992–1994) entschied das BVerfG, dass derartige Einsätze rechtens sind, wenn der Deutsche Bundestag zustimmt.

A5

A4 BVerfG wacht über die **Auslegung des Grundgesetzes**.

B5 Durch Mautkontrollstellen erfasste Daten dürfen nicht zur Strafverfolgung verwendet werden. Das BVerfG muss möglicherweise über die Auslegung des Grundgesetzes entscheiden: Ist der Datenschutz oder die Verbrechensaufklärung höher zu bewerten?

A4

A5 BVerfG entscheidet bei **Meinungsverschiedenheiten zwischen den Verfassungsorganen**.

3. Warum sind zu häufige Überprüfungen von neu erlassenen Gesetzen durch das Bundesverfassungsgericht schädlich für die Beteiligten am Gesetzgebungsprozess?

Es dauert sehr lang ein Gesetz durch zu bringen,